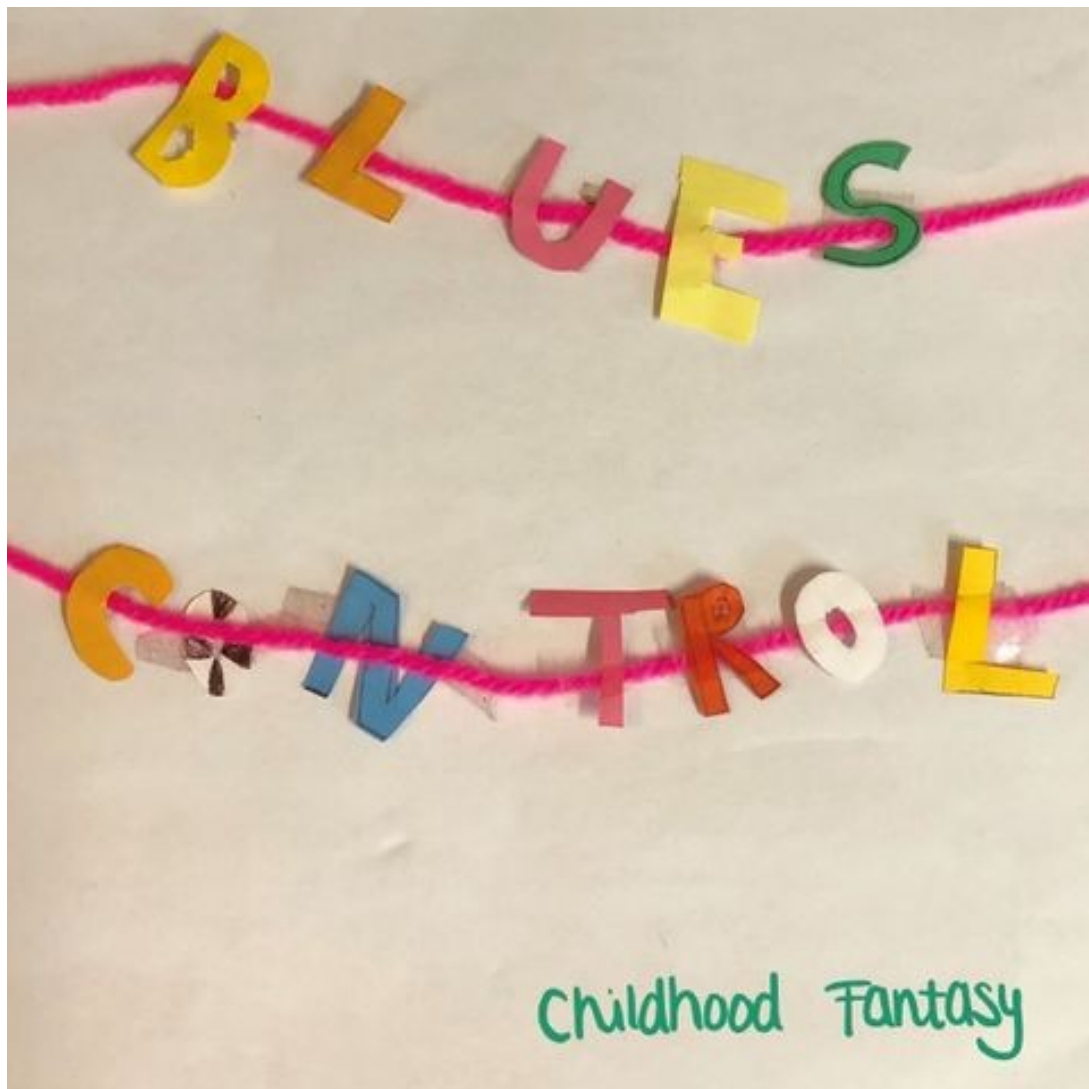


Künstler: **BLUES CONTROL** – Titel: Childhood Fantasy –
Medium: CD – Spiellänge: 44:51 min. – Label: Eigenproduktion
– Text: Mike Kempf



2011 bin ich das erste Mal auf die niederbayrische **BLUES CONTROL**-Band gestoßen. So wie damals, als auch heute, würde das Trio ohne Gründungsmitglied **CHRISTIAN MEIDINGER** nicht bestehen. Dieser kann nicht nur auf eine 30-jährige Bühnenerfahrung zurückgreifen, sondern hat mit dem Bassisten **GÜNTER TILLE** einen Partner an seiner Seite, der sogar seit gut vierzig Jahren im Musikbusiness tätig ist. Bei einem Zusammenschluss derart geballter Beschlagenheit kann doch eigentlich nur gute Musik herauskommen. Einzig der Mann an den Fellen – **ANDI GMEINWIESER** – ist für mich ein unbeschriebenes Blatt.

Aktuell hat die Band mit 'Childhood Fantasy' eine zwölfteilige Bluesrock-Story im Angebot, die auch außerhalb Deutschlands für Furore sorgen kann. Stellvertretend sei hier „The Wave“ erwähnt. Was hier **MEIDINGER** auf seiner Klampfe an Soloattacken präsentiert, kann ich nur mit Bestnoten versehen! Übrigens entsprangen alle Songs aus der Feder des Protagonisten. Auch hier hat er ebenfalls seine gute Qualität als Songschreiber unter Beweis gestellt. Wenn es überhaupt etwas zu kritisieren gibt, dann sind es **MEIDINGERS** Stimmbänder. Die könnten meiner Meinung nach eine Gurgelkur mit Cocktails aus einer Mischung von ein paar 'cl' hochprozentigem und einer Packung Reißzwecken vertragen. Alternativ könnte ein Versuch mit der Sängerin **DANIELA FUCHS** ein Lösungsansatz sein, denn mit ihr hat er bereits zusammen musiziert.

Es ist aber nur als Randnotiz zu verstehen, denn ansonsten habe ich ein Album gehört, in dem **MEIDINGER** alle Facetten des Gitarrenspiels beherrscht und immer wieder zum Besten gibt, die Band im Gesamten voll zu überzeugen weiß und von daher **CHRISTIANS** Stimmvolumen gut kompensiert werden kann.

Bei „SOS“ und „Fat Pig Blues“ hat er sich mit einem Bottleneck bewaffnet und überzeugt mit eindrucksvoll vorgetragenen Slideeinlagen. „I'm Worried“, ein fett unterstrichener Anspieltipp, überzeugt mit einer geballten Ladung Bluesrockpower, der stark an die glorreichen 70er erinnert, in der solche Musiker/Bands wie **CANNED HEAT, SAVOY BROWN** oder **RORY GALLAGHER** das Sagen hatten. Des Weiteren fällt positiv ins Gewicht, dass der Sound dem Ganzen nahezu perfekt angeglichen wurde. Heißt, er spiegelt sich ebenfalls im Stil der 70/80er wider. Letztlich kann ich die Platte, in der **MEIDINGERS** Gitarrenspiel klar im Epizentrum von 'Childhood Fantasy' steht, zumindest ein Reinhören verordnen.

Musiker:

Christian Meidinger (vocals, guitar)

Günter Tille (bass)

Andi Gmeinwieser (drums)

Eva Petzenhauser (backing vocals #5,8)

Michael Reiß (acoustic guitar #5,9,11 – rhythm guitar #10)

Setliste:

- 01: Childhood Fantasy [03:39]
- 02: Guarantor For Blues [03:23]
- 03: SOS [04:05]
- 04: Too Late [03:00]
- 05: I'm Worried [05:39]
- 06: No Pain No Gain [03:46]
- 07: Empty Glass Of Beer [03:12]
- 08: I Don't Care [03:18]
- 09: Little Darling [04:57]
- 10: The Wave [03:37]
- 11: Things [03:23]
- 12: Fat Pig Blues [02:52]

www.blues-control.net

Foto:Armin Weigel

